

03.02.2020

Innovationsstandort zeigt erstes Pilotprojekt und gibt einen Vorgeschmack auf die zukünftige Ausrichtung

## LabCampus eröffnet interaktives Testlab am Münchner Airport

- In einer von LabCampus inszenierten interaktiven Testanordnung zeigen führende Partner aus dem Münchner Großraum Produkte und Lösungen im Bereich „Digital Security“
- Passagiere werden so für das Thema digitale Sicherheit sensibilisiert und können ihre persönliche Datensicherheit interaktiv testen



**München, 03. Februar 2020:**

Zusammenarbeiten, experimentieren und Ideen kontinuierlich weiterentwickeln: Aus Sicht von LabCampus, dem neuen Innovationszentrum auf dem Gelände des Flughafens München, sind dies wesentliche Handlungsfelder für den zukünftigen wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen und Institutionen.

Wie LabCampus dabei eine aktive Rolle einnehmen und Firmen unterstützen will, demonstriert das erste Terminal Testlab, das heute eröffnet wurde. Schon vor der Fertigstellung des Innovationszentrums bietet LabCampus damit bereits jetzt einen exklusiven Zugang zu einzigartigen Testbedingungen und einem breit gefächerten Zielpublikum. Mit dem Testlab inmitten des Terminals verschafft LabCampus den Kunden die Möglichkeit, mehreren 10.000 Reisenden täglich ihre neuen Produkte und Lösungen zu präsentieren und diese live zu testen. Der erste große Themenschwerpunkt der neu geschaffenen Testfläche lautet „Digital Security“. Hier durchlaufen die Passagiere nicht

nur selbständig spannende Live-Demos, sondern werden aktiv in innovative Produktentwicklungen eingebunden und erfahren Hintergründe zu wichtigen Aspekten des oftmals vernachlässigten Themenkomplex „Datensicherheit“.

### **Passagiere und Besucher für digitale Sicherheit sensibilisieren**

Die Ausgestaltung des ersten Testlabs erfolgte in einem kollaborativen Ansatz mit den teilnehmenden Unternehmen. Zu diesen zählen mit der ComCode GmbH und IABG mbH zwei namhafte Security-Unternehmen aus dem Münchner Raum. Weitere Teilnehmer sind das Zentrum für Digitalisierung.Bayern (ZD.B) sowie der Information Security Hub (ISH) des Münchner Flughafens.

Bei ComCode, spezialisiert auf die Themen digitale Transformation und Sicherheit, dreht sich im Testlab alles um Open Source Intelligence (OSINT), also der Informationsbeschaffung aus frei zugänglichen Quellen wie etwa dem Internet. Allein anhand der Informationen einer Visitenkarte können die Experten von ComCode vertrauliche und sicherheitsrelevante Daten wie z.B. Benutzer-Accounts, firmeninterne Dokumente, sowie weitere sensible Informationen aufspüren. Dabei ist zu betonen, dass es sich bei OSINT um eine legale Vorgehensweise der Informationsbeschaffung handelt. Mit dem „OSINT-2-GO“-Service versucht ComCode, Unternehmens-verantwortliche noch stärker für das Thema Digital Security zu sensibilisieren. Interessierte Reisende erhalten auf Wunsch eine kompakte Live-Recherche über ihr Unternehmen. ComCode verlost unter allen Besuchern eine tiefergehende Analyse samt Ergebnispräsentation mit Impulsen zur Stärkung der digitalen Sicherheit.

Die Spezialisten der IABG mbH für ‚Smart & Safe Cities‘ beschäftigen sich unter anderem damit, wie man den öffentlichen Raum im Hinblick auf Telekommunikation und IT-Sicherheit optimieren kann. Im Rahmen einer interaktiven Simulation werden die Besucher des Testlabs selbst Teil eines virtuellen Safe-City-Lagezentrums, das (Sicherheits-)Informationen aus allen Ebenen der digitalen Stadt zusammenführt. Sie erleben live visualisiert, wie Notrufe über verschiedene digitale Kanäle eingehen und wie intelligente Technologien blitzschnell lebensrettende Reaktionen ermöglichen. So dient die virtuelle Leitstelle zur Demonstration visionärer, smarterer Notfallsysteme. Die IABG will damit - neben interessierten Bürgern - insbesondere öffentliche Verwaltungen, kritische Infrastrukturen sowie Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) ansprechen, denen man als Berater schon Jahrzehnte zur Seite steht. Ganz nach dem Motto: „Eine wirklich smarte City muss auch safe sein, benötigt also smarte Rettungs- und Cybersicherheitssysteme.“

Spannende Anlaufstellen im Testlab zum Thema Digital Security sind darüber hinaus beim ISH des Flughafens und dem Zentrum Digitalisierung.Bayern (ZD.B) zu finden. Das ZD.B erklärt in vier kurzen Animationsfilmen grundlegende Themen der Cybersicherheit, um so für das Thema zu sensibilisieren.



### **Mit Augmented Reality und Interaktion ans Thema heranzuführen**

Besucher des Testlabs, das sich im Gatebereich auf der Schengenebene 04 des Terminal 2 befindet, haben außerdem die Möglichkeit, sich selbständig zum Thema Digital Security zu informieren. Ein echtes Highlight ist die interaktive Augmented-Reality-Wand, in der die

Besucher selbst Teil einer etwas anderen und sehr anschaulichen Demonstration von Datenklau werden.

Der Themenkomplex „Digital Security“ steht bis Ende Februar 2020 im Mittelpunkt des Testlabs von LabCampus, bevor in Zukunft neue spannende Inhalte folgen werden.

4.458 Zeichen m. LZ

Informationen zum LabCampus Testlab finden Sie unter dem Link: [www.munich-airport.de/labcampus-testlab](http://www.munich-airport.de/labcampus-testlab)

Informationen zu den Ausstellungspartnern finden Sie unter den folgenden Links:

[www.comcode.de/aktuelles](http://www.comcode.de/aktuelles)

[www.iabg.de/presse](http://www.iabg.de/presse)

[www.zentrum-digitalisierung.bayern](http://www.zentrum-digitalisierung.bayern)

<https://www.ish-muc.com/>

Bildmaterial zum Terminal Testlab gibt es unter: <https://celum.munich-airport.de/pinaccess/showpin.do?pinCode=shX5qhVxmWbc>

## ÜBER LABCAMPUS

Die LabCampus GmbH wurde im März 2018 als 100-prozentige Tochter der Flughafen München GmbH ins Leben gerufen, um auf dem Gelände des Flughafen Münchens in den kommenden Jahren ein einzigartiges Innovationszentrum entstehen zu lassen. Wissensträger, Global Player und Start-ups, sollen in einem eigenen Campus langfristig zusammen gebracht werden, um neue Produkte zu entwickeln, zu testen und zu präsentieren. Kooperation und Interaktion sind dabei die Schlagworte: LabCampus übernimmt dafür eine aktive Rolle als Impulsgeber für Zusammenarbeit und bietet – gemeinsam mit einem Netzwerk von führenden internationalen Partnern – Hilfestellung für Unternehmen an, ihre Innovationsprozesse zu verbessern. Mit weltweit über 250 Zielen ist der Flughafen München ein pulsierendes internationales Verkehrsdrehkreuz und bietet LabCampus daher die besten Anschlüsse für Entwicklungen und Trends von morgen.

## ÜBER DIE FLUGHAFEN MÜNCHEN GMBH (FMG)

Die 1949 gegründete Flughafen München GmbH (FMG) betreibt den Münchner Flughafen, der am 17. Mai 1992 an seinem heutigen Standort eröffnet wurde. Gesellschafter der FMG sind der Freistaat Bayern mit 51 Prozent, die Bundesrepublik Deutschland mit 26 Prozent und die Landeshauptstadt München mit 23 Prozent. Konzernweit beschäftigt die FMG mit ihren 18 Tochtergesellschaften rund 10.000 Mitarbeiter. Mit insgesamt rund 35.000 Beschäftigten bei 550 Unternehmen gehört der Flughafen München zu den größten Arbeitsstätten Bayerns. Der Münchner Flughafen hat sich nach seiner Inbetriebnahme binnen weniger Jahre zu einer bedeutenden Luftverkehrsdrehscheibe entwickelt und fest im Kreis der zehn verkehrsstärksten Flughäfen Europas etabliert. Der Münchner Airport bietet heute Flugverbindungen zu über 250 Zielen in aller Welt. 2019 wurden an Bayerns Tor zur Welt rund 417.000 Flüge mit 47,9 Millionen Passagieren gezählt. Als erster und bisher einziger Flughafen in Europa wurde Bayerns Tor zur Welt vom renommierten Londoner Skytrax-Institut mit dem Qualitätssiegel »5-Star-Airport« ausgezeichnet.

## IHRE LABCAMPUS PRESSEKONTAKTE:

### LabCampus GmbH

Postfach 23 17 55 | 85326 München

Telefon +49 89 975 411 80

Telefax +49 89 975 410 06

[presse@munich-airport.de](mailto:presse@munich-airport.de)

[www.labcampus.de](http://www.labcampus.de)

### ...kernpunkt.PR

Gabriele Jung | Alexander Richter-Vrtič

Paul-Heyse-Str. 29 | 80336 München

Telefon +49 89 741 182 56

Telefax +49 89 741 182 54

[jung@kernpunktpr.de](mailto:jung@kernpunktpr.de)

[richter-vrtic@kernpunktpr.de](mailto:richter-vrtic@kernpunktpr.de)

[www.kernpunktpr.de](http://www.kernpunktpr.de)

### Datenschutz:

Damit wir Sie immer aktuell mit Nachrichten über den Flughafen München informieren können, haben wir Ihre Kontaktdaten in unserer Mediendatenbank gespeichert. Sie werden ausschließlich für die Pressearbeit verwendet und nicht weitergegeben.

Weitere Details entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung](#).



<http://twitter.com/LabCampus>



<https://www.linkedin.com/company/labcampus/>